

Zehn Jahre Haft für türkischen Juristen

Istanbul. Ein Gericht in Ankara hat den prominenten ehemaligen Richter Murat Arslan wegen angeblicher Unterstützung terroristischer Straftaten zu zehn Jahren Haft verurteilt, wie seine Anwältin Öykü Didem Aydin der *Deutschen Presseagentur* am Freitag mitteilte. Dem Juristen wird eine Mitgliedschaft in der Gülen-Bewegung vorgeworfen, die von der türkischen Regierung für den Putsch im Juli 2016 verantwortlich gemacht wird. Arslan war als Berichterstatter am türkischen Verfassungsgericht tätig und stand dem Bund der Richter und Staatsanwälte vor. Die Vereinigung wurde nach dem Putschversuch aufgelöst. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/347476.zehn-jahre-haft-für-türkischen-juristen.html>